

**Protokoll der 2. Sitzung des Pfarrgemeinderates der Pfarrgemeinde
St. Wolfgang, Nürnberg (Berufungsperiode 2010 – 2014) am 23. Juni 2010
von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr**

Anwesend: Herbert Dicker, Dieter Günther, Pfarrer Stanislaw Korzeniowski, Josef Lutz, Marlies Röhrich, Luise Sebald, Silvia Siebert, Eva-Maria Stettner, Alexandra Taschner, Manfred Ullrich

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Dieter Günther begrüßte alle Anwesenden und bedankte sich für das Kommen.

TOP 2 Einstimmung

Zur Einstimmung wurden gemeinsam Texte mit der Überschrift „Gott ist....“ gelesen.

**TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung
Genehmigung des Protokolls der 1ten Sitzung**

Die heutige Tagesordnung wurde unter allgemeiner Zustimmung insoweit modifiziert, dass der Punkt Sachausschüsse in der nächsten Sitzung als Schwerpunktthema behandelt werden soll und zum heutigen Termin wegen der verkürzt stattfindenden heutigen Sitzung (Anpfiff WM-Länderspiel) nur zur Informationsweitergabe genutzt werden soll. Das Protokoll der 1ten Sitzung wurde genehmigt.

TOP 4 Sachausschüsse

Es gibt Informationen aus zwei bereits aktiven Sachausschüssen:

Sachausschuss Besuchsdienst

Marlies Röhrich hat bereits seit 2 Monaten die Tätigkeit von Rita Dege übernommen und führt den Besuchsdienst sehr engagiert.

Sachausschuss Liturgie (gemeinsam mit St. Bonifaz)

Silvia Siebert informierte, dass nur noch sie selbst derzeit im gemeinsamen Sachausschuss Liturgie von St. Bonifaz und St. Wolfgang vertreten ist. Wie dem letzten Protokoll dieses Sachausschusses zu entnehmen ist, hat sich Richard Sporrer aus diesem Team verabschiedet. Adolf Berauer war auch schon seit längerer Zeit nicht mehr bei den Sitzungen. Der Sachausschuss braucht also dringend Verstärkung.

TOP 5 Pfarrfest am 27.06.2010

Der Pfarrgemeinderat hat dem Wunsch der KiGa-Leitung zugestimmt, den Verkauf der Tombola-Lose erst nach der Aufführung der Kinder zu beginnen.

TOP 6 **Gemeinsamer Pfarrbrief**

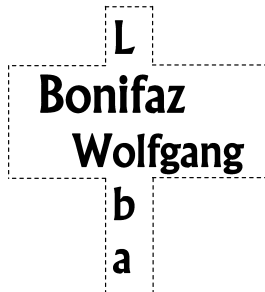
Dieter Günther berichtete vom letzten Treffen des Vorbereitungsteams *gemeinsamer Pfarrbrief*. Zu diesem Team gehören momentan Stefan Heigl und Wolfgang Neubauer aus SB, Eva-Maria Stettner und Dieter Günther aus SW und die Pfarrsekretärin Frau Bornhof. Neben etlichen anderen Überlegungen zur Gestaltung des neuen Pfarrbriefs wurde ein Vorschlag für den Namen des künftigen Pfarrbriefs erarbeitet. Dieser Vorschlag greift Ideen einer Umfrage im bisherigen Pfarrbrief SB auf. Weiter wurde festgelegt:

- Erster gemeinsamer Pfarrbrief erscheint in Frühherbst.
- Der Namens-Vorschlag soll in den PGR'en zur Diskussion und Abstimmung gestellt werden

Der Vorschlag wurde vorgestellt:

Name: **WIR**
 Gemeinsam unterwegs
 Gemeindeverbund St. Bonifaz und St. Wolfgang

Logo:



Der Namensvorschlag wurde als gut angenommen, bei der Senkrechtschrift *Lioba* wurde vorgeschlagen, dies deutlicher herauszuheben.

Unser Herr Pfarrer berichtete in Auszügen von einer Verwaltungsausschuss-Sitzung, in der es auch um den Pfarrbrief ging:

- 2 000 Exemplare sollen für St. Wolfgang gedruckt werden.
- In Gemeindebezirk St. Wolfgang sollen künftig die Pfarrbriefe ausgetragen werden.
- Der erste gemeinsame Pfarrbrief soll erst im November 2010 erscheinen.

Frau Röhrich gab zu Bedenken, dass im Gemeindebezirk St. Wolfgang viele Hochhäuser zu bedienen sind. Deren Briefkästen befinden sich im Inneren der Häuser und sind daher schwer zugänglich. Unangenehme Erfahrungen wusste sie aus ihrem Besuchsdienst zu berichten. Daher gestaltet sich das Austragen in diesem Gebiet sehr schwierig bzw. ist unzumutbar.

Folgende Beschlüsse fasste der Pfarrgemeinderat St. Wolfgang:

- Zustimmung für den neuen, gemeinsamen Titel des Pfarrbriefes (WIR)
- Der Pfarrgemeinderat teilte die Bedenken von Frau Röhrich und entschied sich gegen eine Einführung eines Austrags-Dienstes.
- 2 000 Exemplare wurden ebenfalls als viel zu hoch eingestuft. Für St. Wolfgang soll die Stückzahl auf 500 beschränkt werden.

(Bem. Dieter Günther: inzwischen liegt das Protokoll der Verwaltungssitzung vor und es gibt noch Unklarheiten. Vorschlag: nach den Sommerferien im gemeinsamen PGR-Ausschuss nochmals darüber sprechen)

TOP 7 Internetauftritt

Dieter Günther setzte den Pfarrgemeinderat davon in Kenntnis, dass sich krankheitsbedingt die Homepage-Freischaltung verzögert (*Bem. Dieter Günther: inzwischen hat ein Treffen zu diesem Thema stattgefunden, es geht voran*).

TOP 8 Sonstiges

Josef Lutz berichtete vom Katholikentag. Dort erhielt er die Informationen, dass durch die vielen Kircheng Austritte bedingt, künftig das vorhandene Personal nicht mehr bezahlt werden kann. Fest steht, dass es zu Kürzungen des Personalbestandes kommen wird.

Der Auftritt des Marienchors von Maria am Hauch war ein großer Erfolg. Herr Lutz wird den Chor für das nächste Jahr wieder einladen.

Außerdem wird Herr Lutz den Marienchor für den 10. Oktober 2010 - einen Sonntag - einladen zum „Gesungenen Rosenkranz“. Wie dieser Auftritt in den Gottesdienst integriert werden soll, wird unser Herr Pfarrer mit ihm besprechen

Herr Lutz bietet an, einen Diavortrag über Katholische Kirchen in Nürnberg in der Gemeinde vorzuführen. Der Termin soll dafür noch festgelegt werden.

Herr Lutz hat noch 10 Plätze im Bus für eine Wallfahrt nach Altötting am 11. Juli 2010 zu vergeben.

Die nächste Pfarrgemeinderatssitzung findet am Mittwoch, 22. September 2010 um 19:30 Uhr statt.

Nürnberg, 24. Juni 2010
Eva-Maria Stettner, Schriftführerin

Verteiler:

Per E-Mail:

Pfarrer Stanislaw Korzeniowski, Pater Robert Szarezcki, Wolfgang Janus, Herbert Dicker, Josef Lutz, Karin Schmidt, Silvia Siebert, Eva-Maria Stettner, Alexandra Taschner, Manfred Ullrich, Dieter Günther

Per Wurfbrief:

Georg Höcherl, Marlies Röhrich, Luise Sebald